

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **59 (1972)**

Heft 19

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ameisen. Hans A. Traber (Buch und Realisation) führt in einer vierteiligen Sendereihe in das hochinteressante Gebiet der Ameisenkunde ein. Vom 5. Schuljahr an.

V: 2. November, 17.30 h, S: 7. November und 14. November je 10.30 und 11.10 h: 4. Teil: *Ameisen und ihre Sklavenhalter.*

V: 24. Oktober, 17.30 h, S: 27. Oktober und 3. November je 9.10 und 9.50 h: 1. Teil: *Egedesminde. Grönland.* Der Film des Dänischen Schulfernsehens beleuchtet die wirtschaftlichen und sozialen Lebensbedingungen in den Randgebieten der größten Insel. Vom 7. Schuljahr an.

V: 7. November, 17.30 h, S: 10. November und 17. November je 9.10 und 9.50 h: 2. Teil: *Akunaq.*

V: 26. Oktober, 17.30 h, S: 27. Oktober und 3. November je 10.30 und 11.10 h: *Friedrich Dürrenmatt: Wie ein Drama entsteht.* (Aus der Sende-

reihe «Dichter und Dichtung» des Bayerischen Fernsehens). Ein Interview führt die Zuschauer in die Arbeitsweise und das Werk des Dichters ein. Vom 10. Schuljahr an.

V: 31. Oktober, 17.30 h, S: 7. November und 14. November je 9.30 und 9.50 h: *Der Silberschatz von Augusta Raurica.* In der Produktion des Saarländischen Rundfunks werden die kunstvollen Gegenstände des erst vor wenigen Jahren auf Schweizerboden zutage geförderten Römerschatzes vorgeführt. Vom 7. Schuljahr an.

V: 9. November, 17.30 h, S: 10. November und 17. November je 10.30 und 11.10: *Günter Grass: Wie ein Roman entsteht.* (Aus der Sendereihe «Dichter und Dichtung» des Bayerischen Fernsehens). Ein Interview und eine Werkbesprechung geben über die Arbeitshaltung des Schriftstellers Auskunft. Vom 10. Schuljahr an.

Heilpädagogische Sonderschule Bülach

Unsere Sonderschule mit zurzeit je einer Kindergarten-, einer Einschulungs- und einer Schulgruppe ist in steter Entwicklung und sollte nun noch durch eine Abschlußgruppe ergänzt werden. Dafür suchen wir auf Schulbeginn 1973, evtl. vorher,

eine Lehrkraft

(Primarlehrer oder -lehrerin mit zusätzlicher heilpädagogischer Ausbildung, die bei Fehlen jedoch auch berufsbegleitend erworben werden kann) die bereit wäre, gleichzeitig auch das Amt des **Schulleiters** zu übernehmen.

Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen für Primarlehrer zuzüglich Sonderklassenzulage. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anfragen sowie Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an
Primarschulsekretariat Bülach,
Hans Hallergasse 9, 8180 Bülach, Tel. 01-96 18 97.
Bülach, den 25. August 1972

Kommission der Heilpädagogischen
Sonderschule Bülach

25-147164

Hans Potthof

Hervorragend ausgestattete Monographie, herausgegeben im Einvernehmen mit dem Regierungsrat des Kantons Zug von der

*Gemeinnützigen Gesellschaft
des Kantons Zug*

aus Anlaß des 60. Geburtstages des bekannten Zuger Künstlers.

Der Text stammt von

Prof. Dr. Josef Brunner, Zug

Geleitwort von Ständerat Dr. Hans Hürlimann.

Vorwort von Dr. med. Robert Imbach.

Format 24,5 x 26,5 cm, 206 Seiten, mit 44 eingeklebten, meist großformatigen Farb reproduktionen und neun Schwarzweiß-Abbildungen, 19 meist seitenfüllende Zeichnungen als originalgetreue Offsetreproduktionen, vierfarbig bedruckt, laminiertes Kastenband, repräsentative, gepflegte Ausstattung.

Verbilligte Spezialausgabe Fr. 38.—

Verlag Kalt-Zehnder, Zug

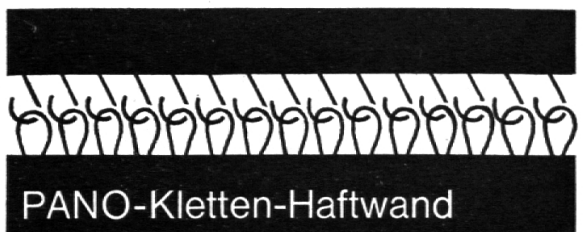
Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag.

6301 Zug, Bundesplatz 1, Telefon 042 - 21 81 81



PANO-Vollzicht-Klemmleiste

PANO
Produktion AG
8050 Zürich
Tel. 01 46 94 27



PANO-Kletten-Haftwand

Wissenschaftliche Taschenbücher

Müller, Ph:

Die Psychologie in der modernen Welt

Aus dem Französischen übersetzt von M. Reinhardt. 1972, 164 Seiten, flexibler Einband Fr. 12.–/DM 10.80 (3-456-30461-7)

Ausgehend von der Untersuchung über Schulbücher zeigt der Verfasser, wie sich in der modernen Psychologie drei gleich reichhaltige Themen ergeben, jedes von Bedeutung für das Verständnis unserer selbst: 1. Beherrschung der Welt, von der Wissenschaft seit Galilei in Aussicht gestellt; 2. zwischenmenschliche Beziehungen und individuelle Unterschiede; 3. Begriff des Normalen und des Schöpferischen.

Philippe Müller

Die Psychologie in der modernen Welt

Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien



Hans Zulliger

Das normale Kind in der Entwicklung

Ausgewählte Texte

Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien



Zulliger, H.:

Das normale Kind in der Entwicklung

1972, 144 Seiten, flexibler Einband Fr. 8.80/DM 7.80

Die in diesem Taschenbuch vereinigten Texte stammen aus verschiedenen Zulliger-Büchern und behandeln die Problematik des normalen Kindes. Hans Zulliger hat mehrfach versucht, Aspekte und Tendenzen im Verhalten des nicht gestörten Kindes aufgrund seiner Beobachtungen zu erörtern und Beziehungen zum verhaltensgestörten Kind herzustellen. Diese Zulliger-Anthologie ist ein Leitfaden für Eltern und Lehrer.

Zulliger, H.:

Die Pubertät der Mädchen

1972, 184 Seiten, flexibler Einband Fr. 9.80/DM 8.80

Nach der «Pubertät der Knaben» hatte sich Hans Zulliger mit gleicher Gründlichkeit der Pubertät der Mädchen zugewandt. Diese Abhandlung vermittelt die Problematik anhand von vielen Fällen, die Zulliger im Laufe seiner kinderpsychotherapeutischen Praxis gesammelt und verarbeitet hat.

Hans Zulliger

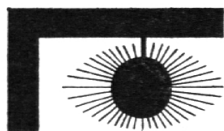
Die Pubertät der Mädchen

Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien



**Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien**

BEKANNTE AUSFLUGSZIELE UND IHRE GASTSTÄTTEN



Ski- und Klassenlager noch frei 1972/73
Aurigeno/Maggiatal TI (30—60 Betten); frei: 14. 4.--15. 6. 73 —
Les Bois/Freiberge (30—150 Betten); frei: 30. 9.--7. 10., 21. 10.--22. 12. 72 und ab 2. 1. 73.
Stoos SZ (30—40 Matratzen); frei ab 30. 9.--25. 12. 1972, 2. 1.--27. 1. und ab 12. 2. 73
 Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:
 W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens
 Telefon 041 - 45 19 71 oder 031 - 91 75 74

Berghaus Nagiens Flims

2130 m ü. M. — 110 Betten

Treffpunkt der Sportwelt inmitten der «Weißen Arena» von Flims, bestens geeignet für Schul-, Vereins- und Familienausflüge, großes heimeliges Selbstbedienungsrestaurant mit gemütlichem Cheminée.

- Sonnenterrasse mit 150 Plätzen
 - Bestbekannte Küche
 - Günstige Halbpensionspreise
 - Ermäßigung für Schulen, Vereine und Gesellschaften
- Öffnungszeiten:
 Dezember bis Ende April, Juli bis Ende Oktober
 Auskunft und Reservation:

Berghaus Nagiens, 7017 Flims-Dorf
 R. und M. Widmer-Jegi, Tel. 081 - 39 12 95 oder 39 21 57.
 25-145281



Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium «Longines» Luzern

Europas größtes Verkehrsmuseum.
 Einziges Planetarium der Schweiz mit den modernsten Geräten. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise.

Lebendige Schau der Entwicklung aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft, des Nachrichtenwesens und des Tourismus. Originalfahrzeuge, Motoren und Modelle. Im Planetarium «Longines» eindruckliche Darstellung des Sternhimmels und der Bewegung der Gestirne. — Restaurants.

1. 3. bis 30. 11.: Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr.
 1. 12. bis 28. 2.: Dienstag bis Samstag: 12 bis 17 Uhr; Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Auskünfte Telefon 041 - 23 94 94.

Zugerland - Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal — Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

Jugendferienhaus in Grächen im Zermattal

geeignet für Studien- und Sportwochen, Vollpension oder Selbstkocher, bis 40 Betten in Doppel- oder Dreierzimmern mit fl. kaltem oder warmem Wasser, Zentralheizung, günstige Preise, noch frei vom 28. Januar bis 4. Februar und vom 4. bis 31. März.

Jugenheim Bergfrieden, 3925 Grächen
 Tel.-Nr. (028) 4 01 31

25-147192

Zu vermieten neu erstelltes, komfortables

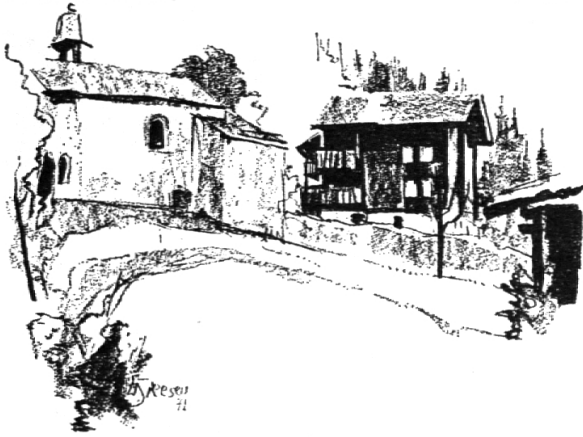
Touristenheim in St. Antönien

(1450 m ü. M.)

mit Zentralheizung, Warmwasser und Duschen an Selbstkocher oder mit Vollpension (für rund 80 Personen), auch für Klassenlager geeignet.

Verlangen Sie bitte Offerten im Hotel Rhätia, St. Antönien, Telefon 081 - 54 13 61.

25-145769



Ferienhaus Bister, Wallis

1100 m ü. M., vis-à-vis **Riederalp-Aletsch**
 Renoviertes, typisches Walliserhaus, große Räumlichkeiten, zweckmäßig eingerichtet, 83 Betten, komfortable Küche für Selbstkocher und andere, elektrische Heizung, Dusche usw.
 Schöner Spielplatz, große Wandermöglichkeiten, Schwimmbäder in der Nähe.
Ideal für Landschulwochen im Frühling und im Herbst.

Auskunft und Anmeldung bei
Peter Gurten, 3981 Grenchols VS
 Telefon 028 - 3 28 12 / 5 35 28. 25-146122

Melchsee-Frutt

Achtung! Im Hotel Glockhuis sind im Winter 1972/73 noch einige Lagerplätze frei.

- Vollpension ab Fr. 14.-, alles inklusive.
- Aufenthaltsräume mit Television, Klavier, Stereoanlage, Filmprojektion, Taschenbücher.
- Total 20 Betten, 86 Lager.

Offerten durch Tel. 041/67 11 39 oder 041/66 25 22
 Gebr. Furling, Melchsee-Frutt



Skilager

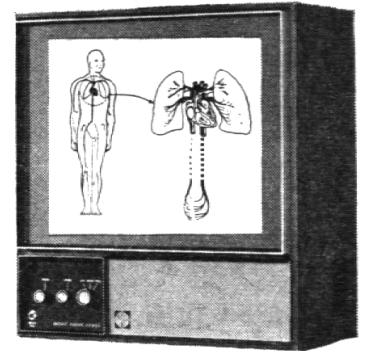
noch frei:
 1.—26. Januar
 5.—10. Februar
 ab 26. Februar
 Auskunft:
 Peter Kauf
 Rosenbühlstraße 84
 9642 Ebnat-Kappel
 Tel. 074 - 3 25 42

Ihr AV-Berater: Perrot AG Biel

Audio-Visual-Abt., Neuengasse 5, ☎ 032 - 3 67 11

Die neuen Unterrichts- filme Super-8

in Endlos-Kassetten, vorgeführt im unverdunkelten Raum mit

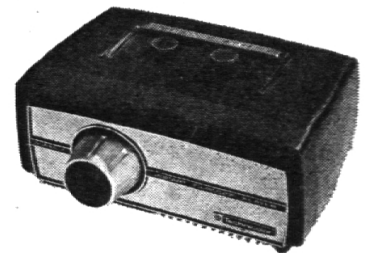


Technicolor 610

Fr. 1860.-
 Fernbedienung zur Stillstandsprojektion Fr. 75.-

Technicolor 270/280

zur Verwendung im verdunkelten Raum oder zur Rückprojektion auf Mattscheibe. Mit oder ohne Stillstandsprojektion.
 Fr. 685.- bis 846.-



Gutschein einzusenden an Perrot AG, Postfach, 2501 Biel

- Ich wünsche eine Technicolor-Vorführung unter telefonischer Voranmeldung
- Senden Sie mir Unterlagen über Technicolor
- Senden Sie mir den Gesamtkatalog Unterrichtsfilme

Adresse, Tel.-Nr.

Zuger Schulwandtafeln

*matte, glanzfreie
angenehme
Schreibflächen
(auch magnet-
haftend)*

- Vielseitiges Fabrikationsprogramm für alle Schulzwecke
- Projektionsschirme
- Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau

Wir senden Ihnen gerne den instruktiven Bildprospekt, Preisliste und Referenzen.

EUGEN KNOBEL ZUG

Chamerstrasse 115 Tel. 042/21 22 38



Die Vertrauensmarke für alle preisgünstigen Zeichenartikel

Fragen Sie Ihren Papeteristen

Maßstabfabrik Schaffhausen AG

Telefon (053) 5 88 51

Für Schule und Haus



Alle Musikalien
Orff'sche Instrumente
Blockflöten
Schallplatten

Schmitz Musikhaus

Vorstadt 4 ZUG Telefon 21 02 15



Cementit universal

Tube 10 g
Tube 30 g
Tube 100 g
Dose 500 g

Cementit weiß

Tube 30 g
Flacon 75 g
Flacon 150 g
mit Verstreicher
Flacon 500 g
zum Nachfüllen

Cementit Contact

Flacon 200 g
mit Pinsel

Cementit löst alle Ihre Klebprobleme!

Auslieferungslager für Schulen
Schul- und Büromaterialverwaltungen

ERNST INGOLD & Co. AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 HERZOGENBUCHSEE

Telefon 063 - 5 31 01

59.502.041 4

Möchten Sie die gesangliche Leitung eines Jodlerklubs übernehmen?

Für unsern demnächst altershalber zurücktretenden Dirigenten suchen wir einen Nachfolger.

Wir sind ein traditionsreicher Klub mit gutem Stimmenmaterial und ausgezeichneter Kameradschaft. Im nächsten Jahr feiern wir das Jubiläum zum 50jährigen Bestehen.

Ein geeigneter Leiter mit Freude am Heimatgesang genießt bei uns in gesanglicher Hinsicht weitgehend freie Hand. Auch ein Anfänger, gewillt sich weiterzubilden, ist uns willkommen.

Wäre dies nicht etwas für Sie?

Nähere Auskunft erteilt gerne der Präsident des
JODLER-DOPPELQUARTETTS TV HORGEN
Tel. 01 92 40 13

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

Schmid + Co. AG Photo en gros
5001 Aarau
Telefon 064 - 24 32 32

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie,
Chemie, Physik und Elektronik
8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

BAUER Filmprojektoren

Robert Bosch AG Abt. Photo-Kino
Hohlstraße 186-188
8004 Zürich Telefon 01 - 42 94 42

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Bibliothekeneinrichtungen

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 59 53 68

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER
Mattenbachstraße 2
8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG
Postfach 25
2501 Biel Telefon 032 - 2 25 94

Elektrische Meßgeräte

(auch für Schreibprojektor)
EMA AG, Fabrik für elektrische Meßapparate
8706 Meilen Telefon 01 - 73 07 77

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG
4450 Sissach
Telefon 061 - 98 40 66

Filmstrips SVE

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 59 53 68

Schultheater

H. Lienhard, Bühnentechnik
8192 Glattfelden
Telefon 01 - 96 66 85

Informationszentren

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 59 53 68

Tageslicht-Projektoren

A. Messerli AG, Fachfirma für Reprographie
Sägereistraße 29 8152 Glattbrugg
Telefon 01 - 83 30 40

Leitung einer Privatsekundarschule

Wir werden unserer Privatschule auf Frühjahr 1973 eine Sekundarabteilung angliedern und suchen einen Mitarbeiter als Leiter (Sekundarlehrer Phil. I oder Phil. 2), der diese in jeder Hinsicht interessante Aufgabe übernehmen möchte. Einem Bewerber, der in unser junges, dynamisches Leitungsteam paßt, bieten wir reelle Aufstiegschancen und – nach einer Anlaufzeit – auch die Möglichkeit einer sukzessiven Beteiligung. Die Aufgabe ist ganz besonders anspruchsvoll, weil wir uns mit den beiden Abteilungen Handel und Berufswahl einen Ruf geschaffen haben, den wir nicht verlieren möchten. (Im Frühjahr 1973 dürften aus unserer Berufswahlschule, die insgesamt weniger als 50 Schüler zählt, so viele Absolventen in Gymnasien und Seminarien eintreten, daß nicht nur ihre relative, sondern auch ihre absolute Zahl ein Mehrfaches des Kontingentes von wesentlich größeren Schulen ausmachen wird.)

Wir suchen ferner auf Frühjahr 1973

Sekundarlehrer(innen) Phil. I und Phil. II

Wir bieten die Möglichkeit, dem starren Schema zu entrinnen und eigene Ideen zu realisieren, da wir an zwei Abteilungen unsere eigenen Lehrpläne haben, die wir ständig weiter entwickeln. Unsere Berufswahlschule ist dem Konzept der Gesamtschule verpflichtet, welches wir teilweise auch an der neuen Sekundarabteilung einführen werden. Die individuellere Betreuung des einzelnen Schülers ist gewährleistet, da die Klassengröße einiges unter dem üblichen Durchschnitt liegt (zurzeit sogar im Gesamtdurchschnitt unter 20).

Bei entsprechender Eignung und Neigung besteht allenfalls die Möglichkeit, an unserer Handelsschule und/oder in der Erwachsenenbildung mitzuwirken.

Lohn und Sozialleistungen liegen etwas über dem ortsüblichen Rahmen von Wil, einer der steuergünstigsten Gemeinden des Kantons St. Gallen.

Für allfällige weitere Auskünfte verlangen Sie bitte Herrn Baumgärtner oder Herrn Näf, die sich auch auf Ihre kurze handschriftliche Offerte freuen.

Realschule Arlesheim BL mit progymnasialer Abteilung

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (voraussichtlich 24. April 1973) sind an unserer Realschule

1 Lehrstelle phil. I

1 Lehrstelle phil. II

1 Lehrstelle für Turnen mit Nebenfächern

sowie

1 Lehrstelle für Zeichnen mit Nebenfach

neu zu besetzen.

Für diese Stellen sind ein Mittellehrerdiplom oder ein entsprechender Ausweis, bzw. ein Turnlehrer- und Zeichenlehrerpatent notwendig. Die Besoldungen betragen zurzeit 34 287 bis 46 025 Franken. In diesen Gehältern sind die Orts- und Teuerungszulagen inbegriffen; dazu kommen noch die Familien-, Kinder- und Weihnachtzulagen. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Für den Unterricht stehen moderne Schulanlagen zur Verfügung, für Sport- und Freizeit ein prächtiges Schwimmbad sowie ein Hallenbad. Die nahe Stadt Basel ist von Arlesheim aus in 20 Tram-Minuten erreichbar.

Handschriftliche **Bewerbungen** mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnisse und Bild) sind **bis 4. November 1972** an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn O. Sommerer, Lettenweg 10, 4144 Arlesheim, zu richten. Unser Rektor, Herr H. Berger, Wiesenweg 5, 4144 Arlesheim, Telefon 061 - 46 83 95, erteilt gerne zusätzliche Auskünfte.

53.388.003 5 02

Amriswil

eine aufgeschlossene, fortschrittliche Gemeinde im schönen Oberthurgau sucht Lehrkräfte für die

Abschlußklassenschule

Gute Wohn- und Verkehrslage unweit des Bodensees, nahe der Kantonsschule Romanshorn und der Stadt St. Gallen. Aktives kulturelles Leben. Unsere Schule ist gutausgebaut: Hobel- und Metallunterricht, Fremdsprachen, freiwilliges neuntes Schuljahr, usw. Reichliche Ausstattung mit modernen Unterrichtsgeräten und Anschauungsmaterial. Rund 225 Schüler in neun Klassen. Ein Schulhausneubau steht bevor. – Möchten Sie ihn mitgestalten? Dann wenden Sie sich bitte an M. Grob, Schulpräsident, Bahnhofstraße 11, Telefon 071 - 67 18 26 oder K. Willi, Schulvorstand, Weiherstraße 16, Telefon 071 - 67 13 04.

Wenn Sie es vorziehen, vorläufig keine Bewerbung zu schreiben, sondern lediglich nähere Auskünfte zu erhalten, genügt ein Anruf oder eine Postkarte. Wir sind gerne bereit, Ihnen eine Dokumentation über unsere Schulgemeinde zuzustellen, oder Sie zu einem unverbindlichen Gespräch nach Amriswil einzuladen.

25-147316

Primarschule Neerach

Ab 23. Oktober 1972, spätestens auf Beginn des Schuljahres 1973/74, ist an unserer Schule die

Lehrstelle

der 1. und 2. Klasse

neu zu besetzen. Zudem wird auf Beginn des nächsten Schuljahres die

Lehrstelle

der 3. und 4. Klasse frei.

Geeignete Wohnungen stehen zur Verfügung. Wir freuen uns, alles Weitere persönlich mit Ihnen zu besprechen.

Melden Sie sich bitte beim Präsidenten der Primarschulpflege Neerach, Herrn Max Ackeret, Häldeli, 8173 Neerach, Telefon 01 - 94 27 03.

25-147318

Primar- und Sekundarschule Arlesheim BL

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (voraussichtlich 24. April 1973) suchen wir für die Mittelstufe unserer Primarschule

mehrere Lehrer oder Lehrerinnen

sowie für die Sekundarschule

1 Lehrer oder Lehrerin

Die Besoldungen betragen zurzeit Fr. 27 770.- bis Fr. 37 210.- an der Primarschule, Fr. 29 767.- bis 39 918.- an der Sekundarschule. In diesen Gehältern sind die Orts- und Teuerungszulagen inbegriffen; dazu kommen noch die Familien-, Kinder- und Weihnachtzulagen. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Für den Unterricht stehen moderne Schulanlagen zur Verfügung. Die ideale Lage von Arlesheim, nur 20 Tram-Minuten von Basel entfernt, und die aufgeschlossene Bevölkerung bieten ein angenehmes und vielseitiges Tätigkeitsfeld. Die Schulpflege ist allen Interessenten bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung behilflich.

Handschriftliche **Bewerbungen** mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnisse und Bild) sind **bis 4. November 1972** an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn O. Sommerer, Lettenweg 10, 4144 Arlesheim, zu richten. Unser Rektor, Herr Br. Weishaupt, Ziegelackerweg 26, 4144 Arlesheim, Telefon 061 - 72 46 28, erteilt gerne zusätzliche Auskünfte.

53.388.003 5 02



Kaufmännische Berufsschule Wohlen AG
(Handelsschule KV)

Rektorat

Wir suchen auf Beginn des Sommersemesters 1973 (24. April) je eine(n) hauptamtliche(n)

Sprachlehrer(in)

für Französisch/Englisch/Deutsch und
Französisch/Italienisch/Deutsch

Wahl-Voraussetzungen:

Gymnasiallehrerdiplom, Bezirkslehrerpatent oder gleichwertige Ausweise, womöglich Unterrichtserfahrung und der Wille, sich an unserer überblickbaren Berufsbildungsstätte (250 Pflicht- und im WS 500 Abendschüler) als Sprachpädagogen voll einzusetzen. Modernes AAC-Sprachlabor und artverwandte Apparaturen vorhanden, doch nicht Hauptsache.

Allgemeine Anstellungsbedingungen:

Pflichtpensum 28–24 Wochenstunden (Altersabbau). Bereitschaft, auch Erwachsenenurse zu leiten. Bisherige Dienstjahre werden angemessen berücksichtigt. Fortschrittliche Besoldung: bei adäquaten Ausweisen wie aarg. Kantonsschullehrer, sonst etwas niedriger, einschließlich Familien- und Kinderzulagen sowie Treueprämie. Allfällige Überstunden werden besonders honoriert.

Bewerbungen

mit den üblichen Unterlagen bitte bis 30. November an den Präsidenten des Schulvorstandes, Friedensrichter Ernst Dubler, 5610 Wohlen AG. Nähere Auskunft durch das Rektorat, Telefon 057 - 6 19 90.

Schulvorstand KBW

25-147317

i. A.: Bischof, Rektor

Zurzach AG

Wir suchen auf Herbst 1972 eine Lehrkraft für die

Hilfsschule-Unterstufe

Besoldung nach kantonaler Verordnung plus Ortszulage. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind zu richten an: Herrn Hans Egli, Präsident der Schulpflege, 8437 Zurzach.

25-147313

Oberstufenschule Wädenswil

Auf Frühjahr 1973 suchen wir einen vollamtlichen

Turn- oder Sportlehrer

Arbeitsgebiet:

- Erteilung von Turn- und Schwimmunterricht an der Oberstufe Wädenswil (neues Hallenbad)
- Organisation von schulsportlichen Anlässen

Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung als Turn- oder Sportlehrer.

Besoldung je nach Ausbildung im Rahmen des kantonalen Besoldungsreglementes.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Oberstufe Wädenswil, Herrn Dr. H. Grimm, Seestraße 95, 8820 Wädenswil, zu richten.

Herr Rolf Reinl, Reallehrer, Schönenbergstraße 76, 8820 Wädenswil, Telefon 01 - 75 50 68, gibt gerne auf allfällige Fragen Auskunft.

25-147306

Primar- und Sekundarschule Münchenstein

An unserer Schule sind auf Beginn des Schuljahres 1973/74 folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Lehrstelle

an der Sekundarschule (Primar-Oberstufe)

Lehrstellen

an der Unter- und Mittelstufe

Ferner suchen wir zur Führung einer Sonderklasse

(Beobachtungsklasse-Mittelstufe)

eine Lehrkraft mit heilpädagogischer Ausbildung. Diese Ausbildung kann evtl. auch berufsbegleitend in Basel-Stadt erworben werden.

Die Besoldungen sind für den ganzen Kanton neu geregelt. Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushaltungs-, Ortszulagen und Treueprämie.

Dienstjahre nach dem 22. Lebensjahr werden angerechnet.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung der Wohnräume nach Möglichkeit behilflich.

Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind bis am 31. Oktober 1972 an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 22, Münchenstein, zu richten.

Schulpflege Münchenstein

Realschule mit progymnasialer Abteilung Pratteln BL

Auf den Herbst (16. Oktober 1972) ist bei uns eine

Lehrstelle phil. I mit Geographie

zu besetzen und auf das Frühjahr 1973 (24. April)

mehrere Lehrstellen phil. I und phil. II

mit den Fächern Deutsch, Französisch, Geographie, Biologie, Singen und Turnen.

Für das Singen kommt nur ein ausgebildeter Sing- und Musiklehrer in Frage.

Vom Turnlehrer erwarten wir das Turnlehrerdiplom II und die Möglichkeit, als ausgewiesener Fachlehrer eines oder mehrere der anderen Fächer zu erteilen.

Pflichtstundenzahl: 27

Anforderungen: 6 Semester Universitätsstudium
Was wir Ihnen anbieten können:

- Mithilfe bei der Wohnungssuche
- Erleichterung der Einarbeitung an unserer Schule durch Unterstützung seitens des Rektors und der Kollegen
- Gute Besoldung:
Fr. 34 287.- Min., Fr. 46 027 Max. (inkl. TZ - gegenwärtig 21, 8 %; hinzu kommen eine Weihnachtzulage und für Verheiratete eine Haushalt- und evtl. eine Kinderzulage).

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Paul Ramseier, Neusatzweg 24, 4133 Pratteln, zu richten. Er ist auch gerne bereit, telefonische Anfragen zu beantworten - Telefon 061 - 81 60 60 während der Geschäftszeit, und 061 - 81 76 16 privat.

Realschule Pratteln, Augst, Giebenach

Schulen von Baar

Die Gemeinde Baar ZG (15 000 Einwohner) befindet sich in einer starken Entwicklung und muß auf den Beginn des Schuljahres 1973/74 (20. August 1973)

8 neue Lehrstellen

(6 Primarklassen, 1 Hilfsklasse, 1 Einführungs-klasse) eröffnen. Diese werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Ferner werden wegen Demissionen (Weiterstudium und Pensionierung oder familiäre Gründe)

3 Primarlehrer(innen)

und

2 Abschlußklassenlehrer(innen)

gesucht.

Einzelne Lehrstellen sind bereits auf Frühjahr 1973 (7. Mai 1973) zu besetzen.

Baar gilt als schulfreundliche Gemeinde mit modernsten Schulverhältnissen.

Unser Schulrektorat (Telefon 042-33 11 11) erteilt Ihnen gerne nähere Auskunft. Verlangen Sie zu Ihrer Information die reichhaltige Dokumentationsmappe.

Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen (Bildungsgang, Lehrpatent, bisherige Tätigkeit, Referenzen, Foto) erbitten wir umgehend an die Schulkommission, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

Katholische Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Knabenabteilung** ist auf Frühling 1973

eine Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

zu besetzen. Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadsanktgallischen Verhältnissen angepaßt. Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestraße 14, 9008 St. Gallen, zu richten.

An unserer **Mädchenabteilung** sind auf Frühling 1973 folgende Lehrstellen zu besetzen:
im **Notkerschulhaus**

eine Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung (Lehrer oder Lehrerin) und im **Gallusschulhaus**

eine Lehrstelle

sprachlicher Richtung (Lehrer oder Lehrerin)

Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadsanktgallischen Verhältnissen angepaßt. Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestraße 14, 9008 St. Gallen, zu richten. 33-1323

**Inserate
in der Schweizer Schule
haben immer
Erfolg**



Realschule
mit progymnasialer Abteilung
des Kreises Therwil BL

Stellenausschreibung

Wir suchen auf den 24. April 1973

Reallehrer oder Reallehrerinnen

phil I: Deutsch, Geschichte evtl. Geographie
phil. II: Mathematik, Geographie, evtl. Biologie

Wir bieten:

- kameradschaftliche Aufnahme im Lehrkörper
- gute Zusammenarbeit mit aufgeschlossenen Schulbehörden
- moderne Schulräume mit Sprachlabor
- fortschrittliche Besoldung mit maximaler Ortszulage

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis zum 15. November 1972 an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Dr. Clemens Kocher, Pappelstraße 20, **4106 Therwil**, eingereicht werden.

Der Rektor der Realschule Therwil, Herr Peter Brodmann, Ettingen, erteilt gerne nähere Auskunft. Telefon 061 - 73 13 46.

61.040.010

Schulamt der Stadt Winterthur

Für den

Ausbau der Berufswahlschule Winterthur

ist auf Beginn des Schuljahres 1973/74, mit Amtsantritt am 24. April 1973, eine

zweite Lehrstelle

zu besetzen. Diese Ausschreibung erfolgt unter der Voraussetzung der definitiven Einführung der Berufswahlschule, die in die Wege geleitet ist.

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung als Sekundar- oder Reallehrer mit mehrjähriger Tätigkeit. Erwünscht sind berufskundliche Kenntnisse, eventuell Praxis in der Berufsberatung.

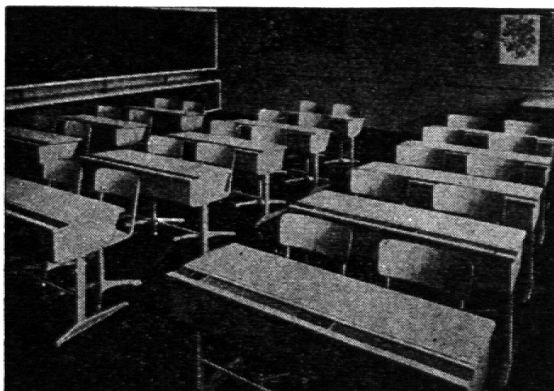
Besoldung: Diese entspricht derjenigen der Oberstufenlehrer zusätzlich einer Entschädigung für Sonderklassenlehrer.

Anmeldung: die handgeschriebene Anmeldung ist unter Beilage eines Lebenslaufes, einer Fotografie und von Ausweiskopien über Ausbildung und Praxis bis **18. Oktober 1972** dem Vorsteher des Schulamtes, Stadtrat F. Schiegg, Mühlestraße 5, 8400 Winterthur, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt der Sekretär des Schulamtes der Stadt Winterthur, Telefon 052 - 84 55 13.

Schulamt Winterthur

25-147287



Ein Begriff für
Schul- und Saalmobiliar
45 Jahre Erfahrung!

ZESAC

2501 Biel

Telefon 032 - 2 25 94

Am **Lehrerseminar Rickenbach SZ** ist folgende **Stelle** neu zu besetzen:

Mathematik/Physik

auf den 16. April 1973

Voraussetzungen:

- Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit; Interesse an der Lehrerbildung und an der Volksschule; Fähigkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen und umgekehrt.
- Studienabschluß an der Hochschule und entsprechende Praxis.

Bewerber und Bewerberinnen erhalten vom Seminardirektor, Dr. Th. Bucher, nähere Auskünfte über das Rechte- und Pflichtenheft, über das Honorar usw. (Telefon 043 - 21 35 22)

Anmeldetermin: 31. Oktober 1972

Die Anmeldungen sind zu richten an die
Seminardirektion des Lehrerseminars
6432 Rickenbach-Schwyz

25-147283

Erziehungsdepartement Obwalden

Leiter des Kantonalen Logopädischen Dienstes

Unser bisheriges Sprachheilambulatorium wird zu einer vollamtlichen Stelle ausgebaut. Zur selbständigen Leitung des kantonalen Logopädischen Dienstes suchen wir eine ausgebildete Fachkraft

Logopäde/Logopädin

die interessiert und geeignet wäre, in Obwalden auf dem Gebiete der Sprachheilerziehung eine dringende und gründliche Aufbauarbeit zu leisten. Stellenantritt: 1. Januar 1973 oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Bewerbungen mit Beilageblatt über Lebenslauf, Ausbildungsgang, bisherige Tätigkeit, Besoldungsansprüche und Zeugnisabschriften sind zu richten an Erziehungsdirektor Dr. I. Britschgi, 6060 Sarnen. – Auskünfte erteilt auch der Departementssekretär. Tel. 041 - 66 51 51

25-147294

Gemeinde Oberwil BL

Auf Frühjahr 1973 sind an unserer Primarschule **mehrere Lehrstellen** neu zu besetzen:

1. 1 Einführungsklasse

(1. Schuljahr in zweijährigem Turnus)

Besoldung: (inkl. TZ und OZ, ohne evtl. Haushalt- und Kinderzulagen)

Minimum: Fr. 31 936.–, Maximum: Fr. 42 859.–

2. Unter- und Mittelstufe

Besoldung (inkl. TZ und OZ, ohne evtl. Haushalts- und Kinderzulagen)

Minimum: Fr. 27 770.–, Maximum: Fr. 37 210.–

Oberwil ist ein schnell wachsendes Dorf im Leimental, 5 km vom Zentrum der Stadt Basel entfernt. Unserer Schule stehen moderne, gut ausgestattete Schulhäuser und ab Spätherbst 1973 ein Hallenbad zur Verfügung.

Wenn Sie unseren guten Lehrkörper ergänzen möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Foto und Lebenslauf, Zeugnissen (für EK auch über heilpädagogische Ausbildung) und Referenzen bis 31. Oktober 1972 an den Präsidenten der Primarschulpflege, **Herrn J. Müller, Marbachweg 3, 4104 Oberwil.**

Primarschulpflege Oberwil BL

Gemeinde Freienbach am Zürichsee

Hätten Sie Freude, bei uns als

Logopädin

zu wirken? Die bisherige Amtsinhaberin wird Sie in das interessante Tätigkeitsgebiet einführen und Ihnen bei der Arbeit behilflich sein. Sie können die Stelle bereits im Herbst oder im Frühling 1973 antreten.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen: V. Halter, Riedbrunnen 20, 8808 Pfäffikon, Tel. 055 / 5 45 04.

25-147101

Kanton St. Gallen

An den sanktgallischen Kantonsschulen sind auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (Mitte April) folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

Kantonsschule Sargans

1 Hauptlehrstelle

für Physik und Mathematik

Kantonsschule Wattwil

1 Hauptlehrstelle

für Handelsfächer.

Über die Gehaltsverhältnisse und weiteren Anstellungsbedingungen geben Ihnen gerne die Schulleitungen Auskunft:

Rektorat der Kantonsschule Sargans,

Telefon 085 - 2 23 71

Rektorat der Kantonsschule Wattwil,

Telefon 074 - 7 29 22

Bewerber und Bewerberinnen mit abgeschlossener Hochschul- oder Fachausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 10. Oktober 1972 dem kantonalen Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen. St. Gallen, 11. September 1972

Erziehungsdepartement
des Kantons St. Gallen

Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil

Für unsere Sekundarschule suchen wir auf Beginn des neuen Schuljahres 1973/74

2 Sekundarlehrer

oder

2 gutausgewiesene Primarlehrer

die sich für eine Weiterbildung als Sekundarlehrer interessieren.

Idealalter: 25-35 Jahre

Einen Kostenbeitrag an die Weiterausbildung wird dabei von der Einwohnergemeinde zugesichert. Für nähere Auskunft oder Besprechung setzen Sie sich bitte mit dem Schulpräsidenten, Herrn Hans Frei, 4717 Mümliswil, Telefon 062 - 71 40 52, in Verbindung.

25-147272

Thurgauische Kantonsschule Frauenfeld

Auf den 15. April 1973 oder auf einen Zeitpunkt nach Vereinbarung sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Hauptlehrstelle für Mathematik

1 Hauptlehrstelle für Chemie

Die Bewerber müssen sich über eine abgeschlossene akademische Bildung ausweisen können. Anmeldeformulare sind beim Rektorat der Kantonsschule Frauenfeld (Tel. 054 - 7 21 53) zu beziehen, welches auch weitere Auskünfte über Anstellungsbedingungen und Besoldung erteilt.

Anmeldungen sind bis zum 20. November 1972 zu richten an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau, 8500 Frauenfeld.

Frauenfeld, den 7. September 1972

41-12 006

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau

Hätten Sie Freude, in einer modern eingerichteten Schule (210 Schüler) mit drei jungen Kollegen zusammenzuarbeiten?

Die **Kaufmännische Berufsschule Werdenberg in Buchs SG** sucht als vierte hauptamtliche Kraft

1 Handelslehrer

oder

Sekundarlehrer

mathematischer Richtung

Übernahme des **Vorsteheramtes** ist möglich.

Fächerzuteilung je nach Ausbildung.

Stellenantritt: Mitte April 1973

Besoldung: nach der Regelung für das Staatspersonal des Kantons St. Gallen

Anmeldung: bis 15. Oktober unter Beilage der Ausweise über Studiengang, Abschluß und bisherige Tätigkeit sowie eines Lebenslaufes an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Heinrich Gantenbein, Lögert, 9466 Sennwald.

Weitere Auskünfte erteilen gerne Herr Gantenbein, Telefon 085 - 7 51 49, und Herr Hinder, Vorsteher, Telefon 085 - 6 35 82.

25-147293

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannte reelle

E h e a n b a h n u n g

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen. Beratung und Offerten. Prospekt neutral und unverbindlich. Anmeldung Fr. 80.—.

«**Katholischer Lebensweg**»

4003 Basel, Fach 91, oder 9302 Kronbühl b. St. Gallen.

**Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten!**



Zweckverband Sonderschule Uzwil

Wir suchen auf das Frühjahr 1973 je

1 Lehrer oder Lehrerin

für die **Oberstufe und die Abschlußklasse** unserer Sonderschule. Heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, aber nicht Bedingung. Für Lehrkräfte ohne Spezialklassenausbildung besteht die Möglichkeit, diese berufsbegleitend zu erwerben. Gehalt nach kantonaler Regelung mit Höchstansätzen der Gemeindezulage plus Sonderklassenentschädigung.

Interessenten richten ihre Offerten an Herrn Richard Weber, Präsident der Sonderschulkommission, Herrenhofstraße 22, 9244 Niederuzwil, Tel. 073 / 51 60 34.

25-147200

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen für unsere Sekundarschule in **Schwyz** auf Neujahr 1973 einen

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(Phil. I oder II)

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungs- und Ortszulagen sowie Treueprämien.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Herrn Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ.

Telefon 043 - 21 20 38, privat 041 - 82 10 95.

62.163.009 4

Gemeinde Arth-Goldau

Wir suchen auf den 15. Oktober 1972 für die Schulkreise Arth und Goldau je einen

Primarlehrer oder -lehrerin

für die dritte bzw. vierte Primarklasse.

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus verschiedene Zulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau (SZ), Telefon privat 041 - 82 10 95, Büro 043 - 21 20 38.

62.163.009

Katholischer Lehrerverein der Schweiz

Für den Jugendkalender «mein Freund» suchen wir einen neuen

Redaktor

Der bisherige Redaktor, Herr Albert Elmiger, Lehrer, Auf Oberberg, 6014 Littau (Tel. 041 / 55 35 95), der nach zehnjähriger Redaktionsarbeit zurückzutreten wünscht, erteilt gerne Auskunft über die interessante Tätigkeit.

Schriftliche Bewerbungen sind möglichst bald erbeten an Herrn Hans Schmid, Präsident der Redaktionskommission «mein Freund» 6287 Aesch LU.

Zentralvorstand KLVS



Realschule Aesch-Pfeffingen BL

Wir suchen auf Schulbeginn 1973

1 Reallehrer(in) phil. I

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- bzw. Bezirksschulen anderer Kantone. Die Angliederung einer progymnasialen Abteilung ist auf 1974 vorgesehen.

- Besoldung nach neuem kantonalem Reglement
- Maximale Ortszulagen
- Anrechnung auswärtiger Dienstjahre
- Interessenten erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnabrechnung.
- Wir sind eine kleine Schule (8 Klassen).
- Neuzeitliches und modernst eingerichtetes Schulhaus mit Sprachlabor
- Lehrschwimmbekken, Gartenbad, sowie weitere Sportmöglichkeiten
- Angenehme Zusammenarbeit mit Behörden und Lehrerschaft
- Gute Verbindungen nach Basel (10 km)

Letzter Anmeldetermin: 20. Oktober 1972

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweisen über Studiengang und bisherige Lehr-tätigkeit nebst Arztzeugnis, Photographie und nach Möglichkeit der Telefonnummer sind erbeten an:

Herrn Beda Bloch, Präsident der Realschulpflege Aesch-Pfeffingen, Kirschgartenstraße 39, 4147 Aesch, Telefon privat 061 - 78 19 13, Geschäft 061 - 47 49 49.

61.040.010 9 18

Wir kaufen laufend

Altpapier und Altkleider

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe
8500 Frauenfeld

Telefon 054 - 7 62 25 / 26 / 27



Studio für Tagesschulen (9. Schuljahr)
Studio für Einzelschulprogramme (alle Klassen)
Studio für Nachhilfeunterricht
Studio für Aufnahmeprüfungen

Wir sehen unsere Aufgabe darin, als Ergänzung zu den öffentlichen Schulen, Schülern auf individuelle Art (Kleinklassen und Gruppen von 2-4 Schülern) wirksam zu helfen.

Unsere staatlich anerkannte Privatschule zeichnet sich durch eine dynamische Entwicklung in allen ihren Bereichen aus, die nicht zuletzt auf die Initiative und die fachlichen und menschlichen Qualitäten unserer Lehrkräfte zurückzuführen ist.

Auf Herbst 1972 oder später suchen wir:

Primarlehrer(innen)

Reallehrer(innen)

Sekundarlehrer(innen)

sprachlich-historischer und mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Gymnasiallehrer(innen)

sprachlich-historischer und mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Wir bieten bestqualifizierten, einsatzfreudigen Lehrkräften berufliche Befriedigung, überdurchschnittliches Leistungssalär und Pensionskasse. Bewerberinnen und Bewerber, die in unserem kameradschaftlich geführten Lehrerteam mitwirken möchten, erreichen uns durch eine Kurzzofferte zu Händen der Schulleitung oder telefonisch.

Telefon 01 - 55 24 03 und 32 00 95



Freiestraße 88 und 175, 8032 Zürich

P44-3866

Realschule Muttenz Baselland

Da wir wegen Erweiterung unserer Schule neue Stellen schaffen müssen, suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1973/74

1 Reallehrer(in) phil. II

1 Turnlehrer/Turnlehrerin

evtl. in Verbindung mit andern Fächern

Unserer Realschule (entspricht Bezirks- oder Sekundarschulen anderer Kantone) ist eine progymnasiale Abteilung angegliedert.

Wir haben anzubieten: Moderne, zweckmäßig ausgestattete Schulhäuser; Sprachlaboratorien; ausgezeichnete Kameradschaft in harmonischem Kollegium; aufgeschlossene, wohlgesinnte Schulbehörden, die auch bei der Wohnungssuche behilflich sind. Bildungsmöglichkeiten: Gymnasium, Gewerbeschule, Technikum beider Basel am Ort. Unmittelbare Stadtnähe und doch auf dem Lande. Besoldung: Neu festgelegt, Teuerung-, Kinder- und Haushaltzulage. Weihnachtzulage als Treueprämie von mindestens einem halben Monatslohn mit je 5 Prozent Zuschlag pro Dienstjahr. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. 27 Pflichtstunden.

Wir erwarten gerne Ihre baldige Anmeldung.

Verlangt werden: Mindestens 6 Semester Hochschule, Lebenslauf, Studienausweise usw. Anmeldung an H. Rüschi, Präsident der Schulpflege 4132 Muttenz. 61.040.010

Burg Rebstein SG

Schulheim für Mädchen

Wir suchen auf Frühjahr 1973 für unsere

Lehrerin oder Lehrer

Oberstufe (7. und 8. Kl.) oder **Abschlußklasse**.

Kleinstklassen. Normalschulplan. Außerschulisch keine Verpflichtungen. Bewerber mit heilpädagogischer Ausbildung oder Erfahrung bevorzugt, aber nicht Bedingung.

Ortsübliche Besoldung.


Anmeldung an die Heimleitung, Tel. 071 - 77 11 82.

Schweizer Jugend fotografiert



FUJI FILM

**Machen Sie mit
am grossen Fuji-Film
Umweltschutz-Fotowettbewerb!
Preise im Wert von über Fr. 50000.-**



**Bestelltalon für
Wettbewerbsbedingungen**

Senden Sie mir

... Ex. Wettbewerbsbedingun-
gen

... Ex. Aufkleber, wie oben ab-
gebildet

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Auf Postkarte einsenden an:

**Erno Photo AG
Restelbergstr. 49
8044 Zürich**

Gewinnen Sie mit Ihrer Klasse
eine einwöchige Fotosafari
im Nationalpark unter Leitung
des WWF/World Wildlife Fund

Verlangen Sie bei Ihrem
nächsten Fotohändler die Teil-
nahmebedingung mit Lösungs-
beispielen oder senden Sie
uns den nebenstehenden
Bestelltalon.

Der Wett-
bewerb steht
unter dem
Patronat des
WWF



ERNO Erno Photo AG Zürich

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon 042-36 20 70

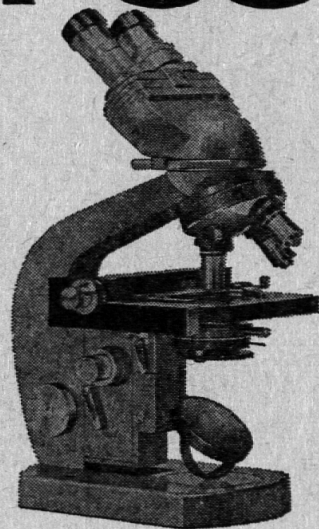
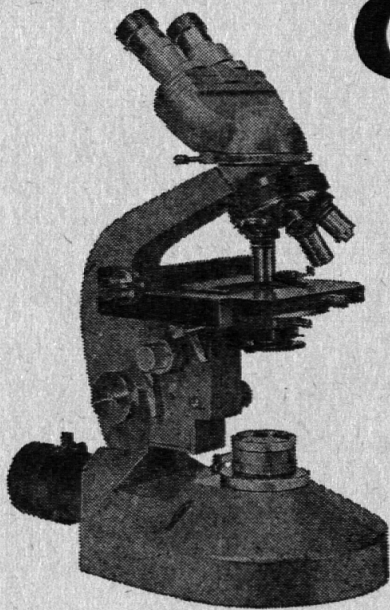


OLYMPUS

Moderne MIKROSKOPE

Dank grosser Auswahl für jede Schule und jeden Zweck das geeignete Durchlicht- oder Stereo-Mikroskop!

Jap. Spitzenqualität, preisgünstig, erstklassiger Service und ab Lager lieferbar.



Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung:

WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 ZOLLIKON

Telephon 01 65 48 00, Telex 56 653